

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

|                    |                       |
|--------------------|-----------------------|
| <b>Handelsname</b> | COBAline Survey Paint |
|--------------------|-----------------------|

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Produkttyp</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Markierfarbe mit einer Haltbarkeit von ca. 3 Monaten in Abhängigkeit von Untergrund und Nutzung.</li> <li>• 750ml Flascheninhalt.</li> <li>• Einfache Anwendung.</li> <li>• Anwendbar auf Beton, Asphalt, Holz und Verbundstoffen.</li> <li>• Geeignet für den Innen- und Außenbereich.</li> <li>• Treibmittel: FCKW-freies Aerosol.</li> </ul> |
|-------------------|--|

|                   |            |
|-------------------|------------|
| <b>Verwendung</b> | Sprühfarbe |
|-------------------|------------|

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>Nicht zur Verwendung geeignet</b> | Von allen anderen Verbraucheranwendungen wird dringend abgeraten. |
|--------------------------------------|---|

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Lieferant</b> | COBA Europe GmbH  |
| Straße           | Püllenweg 1-3<br>41352 Korschenbroich<br>Deutschland                          |
| Telefon          | +49 2161 2945-0   |
| E-Mail           | verkauf@coba-europe.de  |
| Webseite         | <a href="https://www.coba-europe.com/de/">https://www.coba-europe.com/de/</a> |

|                        |            |
|------------------------|------------|
| <b>Ansprechpartner</b> | C. Elfroth |
|------------------------|------------|

|               |                        |
|---------------|------------------------|
| <b>E-Mail</b> | verkauf@coba-europe.de |
|---------------|------------------------|

### 1.4. Notrufnummer

|                         |   |
|-------------------------|---|
| <b>Notfallrufnummer</b> | Giftnotrufzentrale Bonn, Tel.: 0228 / 19 240 (24 h) |
|-------------------------|---|

|  |    |
|--|----|
| <b>Erreichbarkeit außerhalb der Bürozeiten</b> | Ja |
|--|----|

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Klassifizierung</b> | Aerosole, Gefahrenkategorien 2<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorien 3 - narkotische Wirkungen<br>Augenreizung, Gefahrenkategorie 2<br>Gase unter Druck, Verdichtetes Gas |
|------------------------|---|

|                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| <b>Gefahrenhinweise</b> | H223, H280, H319, H336 |
|-------------------------|------------------------|

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Piktogramme**



**Signalwort**

Achtung

**Gefahrenhinweise**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
H223 Entzündbares Aerosol.  
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P261 Einatmen von Dämpfen vermeiden.  
P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C/122°F aussetzen.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage zuführen.

**Zusatzinformation**

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Dimethylether, Methylacetat, Dimethylcarbonat, n-Butylacetat

UFI: 0XSF-HERG-NWGC-53XV (Cobaliner Survey Paint 750ml Black)  
UFI: E0TF-1EEV-XWGU-UFHX (Cobaliner Survey Paint 750ml Blue)  
UFI: 13TF-JE49-8WGA-GT40 (Cobaliner Survey Paint 750ml Red)  
UFI: Q6TF-1ETP-JWGU-54Q2 (Cobaliner Survey Paint 750ml Green)  
UFI: 4FTF-JEVV-GWGA-45F8 (Cobaliner Survey Paint 750ml Yellow)  
UFI: WYTF-ME18-AWG9-36XN (Cobaliner Survey Paint 750ml White)  
UFI: W9UF-MESU-JWG8-RK8W (Cobaliner Survey Paint 750ml Orange)

**2.3. Sonstige Gefahren**

Dieses Gemisch enthält keine REACH-registrierten Stoffe, die als PBT oder vPvB erachtet werden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2. Gemische**

| Inhaltsstoffname | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>REACH-Nr.                 | Konzentration | Einstufung                            | H-Satz                   |
|------------------|--|---------------|---------------------------------------|--------------------------|
| Dimethylether    | 115-10-6<br>204-065-8<br>01-2119472128-37-XXXX | 30 - 40%      | Flam. Gas 1, Press. Gas               | H220, H280               |
| Methylacetat     | 79-20-9<br>201-185-2<br>01-2119459211-47-XXXX  | 15 - 25%      | STOT SE 3, Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2 | EUH066, H225, H319, H336 |
| Dimethylcarbonat | 616-38-6<br>210-478-4<br>01-2119548399-23-XXXX | 10 - 20%      | Flam. Liq. 2                          | H225                     |
| n-Butylacetat    | 123-86-4<br>204-658-1<br>01-2119485493-29-XXXX | 1 - 6%        | STOT SE 3, Flam. Liq. 3               | EUH066, H226, H336       |

**Sonstige Stoffinformationen**

Das Gemisch enthält bis zu 44 % an nicht als gefährlich eingestuften Farbpigmenten und anderen Inhaltsstoffen.

Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt mitnehmen.

|                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Einatmen</b>     | BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer bequemen Atemposition ruhig halten.   |
| <b>Hautkontakt</b>  | Die Haut gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang mit einer milden und nicht scheuernden Seife waschen.  |
| <b>Augenkontakt</b> | BEI AUGENKONTAKT: Mehrere Minuten mit lauwarmem Wasser vorsichtig spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und und möglich. Weiter spülen. Besteht die Reizung weiter, sollte man sich an einen Arzt wenden. |
| <b>Verschlucken</b> | KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.   |

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

|                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Einatmen</b>     | Kurzzeitexposition: Reizt die Atmungsorgane und kann Schwindel verursachen.<br>Langzeitexposition: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.         |
| <b>Hautkontakt</b>  | Kurzzeitexposition: Längeres aufsprühen auf die Haut verursacht Erfrierungen.<br>Langzeitexposition: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| <b>Augenkontakt</b> | Kurzzeitexposition: Kann eine Augenreizung verursachen.<br>Langzeitexposition: Längeres aufsprühen in die Augen verursacht Erfrierungen.                             |
| <b>Verschlucken</b> | Kurzzeitexposition: Keine Daten verfügbar.<br>Langzeitexposition: Keine Daten verfügbar.   |

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>Geeignete Löschmittel</b>   | Kohlenstoffdioxid, Trockenlöschmittel, Schaum, Wasserdampf.  |
| <b>Ungeeignete Löschmittel</b> | Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken. |

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung oder thermische Zersetzung können giftige Dämpfe entstehen. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln. Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich zu einer Zündquelle zurück bewegen und durchzündern. Rückzündung auf große Entfernung möglich.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

|  |   |
|--|---|
| <b>Spezielle Schutzausrüstung für Brandbekämpfungsteam</b> | Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen. |
| <b>Maßnahmen bei einem Brand</b>                           | Sofort Feuerwehr und Polizei benachrichtigen!                           |

### Sonstiges

Verschmutztes Löschwasser darf nicht in den Boden, das Grund- oder das Oberflächenwasser gelangen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Chemikalienbeständige Handschuhe und Schutzbrille tragen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / das Gemisch sein.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht direkt in die Umwelt oder in die Kanalisation entsorgen. Informieren Sie die zuständigen Behörden, wenn das Produkt Umweltverschmutzung verursacht hat (Abwasserkanäle, Wasserwege, Boden oder Luft).

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleinere verschüttete Mengen können in das Abwasser gespült werden, oder nach der Aufnahme zusammen mit der Verpackung im Abfall entsorgt werden.

Im Falle von größeren verschütteten Mengen ist das Einsickern in Abwässer und Wasserläufe zu verhindern und die entsprechenden Behörden sind zu alarmieren.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für Informationen zur Brandbekämpfung siehe Abschnitt 5.

Für Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Für Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Für Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Vorbeugende Maßnahmen bei der Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung benutzen. Die Handhabung muss gemäß den guten Hygiene- und Sicherheitspraktiken erfolgen und nur in gut belüfteten Räumen. Vermeiden Sie unnötige Expositionen. Selbst der Kontakt mit milden Hautirritationsmitteln sollte vermieden werden. Von unverträglichen Materialien fernhalten. Stellen Sie sicher, dass alle Geräte elektrisch geerdet sind. Elektrische und thermische Zündquellen in der Nähe des Produkts vermeiden.

#### Allgemeine Hygiene

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. (< 30 °C) Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Die Behälter und Ventile sind in regelmäßigen Abständen zu überprüfen.

Maßnahmen gegen statische Elektrizität ergreifen. Um die Entzündung der Dämpfe durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden, müssen alle Metallteile der benutzten Geräte geerdet werden.

Der Kontakt oder die Kontamination des Produktes mit unverträglichen Materialien ist zu vermeiden.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: LGK 2B ( Aerosolpackungen und Feuerzeuge ).

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt darf nur für die unter Punkt 1.2 beschriebenen Anwendungen genutzt werden.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte / Arbeitsplatzgrenzwerte

| Inhaltsstoff  | CAS-Nr.<br>EG-Nr.     | Expositionsgrenzwert<br>mg/m3-ppm |      | Kurzzeitgrenzwert<br>mg/m3-ppm |      | Bemerkung         | Quelle     | Jahr |
|---------------|-----------------------|-----------------------------------|------|--------------------------------|------|-------------------|------------|------|
|               |                       |                                   |      |                                |      |                   |            |      |
| Dimethylether | 115-10-6<br>204-065-8 | 1900                              | 1000 | 15200                          | 8000 | 8(II), DFG, EU    | TRGS 900   | 2018 |
| Dimethylether | 115-10-6<br>204-065-8 | 1920                              | 1000 | -                              | -    | EU-Grenzwert      | 2000/39/EG | 2006 |
| Methylacetat  | 79-20-9<br>201-185-2  | 620                               | 200  | 1240                           | 400  | 2(I), DFG, AGS, Y | TRGS 900   | 2018 |
| n-Butylacetat | 123-86-4<br>204-658-1 | 300                               | 62   | 600                            | 124  | 2(I), AGS, Y      | TRGS 900   | 2018 |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Technische Maßnahmen

Umgang nur in einem Bereich, der gut belüftet oder mit einem allgemeinen Belüftungs-/Abluftsystem vor Ort ausgestattet ist.  
Notfall-Augenspülstationen und Sicherheitsduschen sollten in der Nähe von Orten installiert werden, an denen ein Expositionsrisiko besteht.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Chemische Schutzbrille wird empfohlen. Verwenden Sie einen Augenschutz, der nach dem Standard EN 166 getestet und zugelassen wurde.

#### Schutzhandschuhe

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe tragen. Die Handschuhe müssen der Norm EN 374 entsprechen.

#### Anderer Hautschutz

Selbst der Kontakt mit milden Hautirritationsmitteln sollte vermieden werden. Beim Umgang mit diesem Produkt geeignete undurchlässige Handschuhe und Gesichtsschutz tragen. Angemessenes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen sollten je nach der Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt werden.  
Geeignete Materialien: Gummi, PVC

#### Atemschutz

Unter normalen Betriebsbedingungen mit ausreichender Belüftung wird kein spezielles Atemschutzgerät empfohlen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutz gemäß EN 141.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### a) Aussehen

Aggregatzustand: Aerosol  
Farbe: verschiedene Farben

#### b) Geruch

Charakteristischer Geruch

#### c) Geruchsschwelle

Keine Daten verfügbar.

#### d) pH-Wert

Keine Daten verfügbar.

#### e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Keine Daten verfügbar.

#### f) Siedebeginn und Siedebereich

Keine Daten verfügbar.

#### g) Flammpunkt

-40 ° C

#### h) Verdampfungsgeschwindigkeit

Keine Daten verfügbar.

|  |  |
|--|--|
| <b>i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>                     | Keine Daten verfügbar.                 |
| <b>j) Untere/obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b> | Keine Daten verfügbar.                 |
| <b>k) Dampfdruck</b>   | Keine Daten verfügbar.                 |
| <b>l) Dampfdichte</b>  | Keine Daten verfügbar.                 |
| <b>m) Relative Dichte</b>                                      | Keine Daten verfügbar.                 |
| <b>n) Löslichkeit(en)</b>                                      | Einige Bestandteile sind wasserlöslich |
| <b>o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>             | Keine Daten verfügbar.                 |
| <b>p) Selbstentzündungstemperatur</b>                          | Keine Daten verfügbar.                 |
| <b>q) Zersetzungstemperatur</b>                                | Keine Daten verfügbar.                 |
| <b>r) Viskosität</b>   | Nicht zutreffend                       |
| <b>s) Explosive Eigenschaften</b>                              | Keine Daten verfügbar.                 |
| <b>t) Oxidierende Eigenschaften</b>                            | Keine Daten verfügbar.                 |

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

|                    |  |
|--------------------|--|
| <b>Reaktivität</b> | Unter normalen Umständen nicht reaktionsfähig. |
|--------------------|--|

### 10.2. Chemische Stabilität

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| <b>Chemische Stabilität</b> | Bei Anwendung und Lagerung unter normalen Verhältnissen stabil. |
|-----------------------------|---|

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

|  |   |
|--|---|
| <b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b> | Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. |
|--|---|

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| <b>Zu vermeidende Bedingungen</b> | Kontakt mit Oxidationsmitteln vermeiden.<br>Unterhalb von 30 °C lagern. Vor Sonnenlicht schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen (z. B. durch elektrisches Licht).<br>Alle möglichen Zündquellen vermeiden (Funken und Flammen). |
|-----------------------------------|--|

### 10.5. Unverträgliche Materialien

|                                   |                  |
|-----------------------------------|------------------|
| <b>Unverträgliche Materialien</b> | Oxidationsmittel |
|-----------------------------------|------------------|

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

|  |   |
|--|---|
| <b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b> | Die thermische Zersetzung oder Verbrennung kann Kohlenstoffoxide und andere toxische Gase oder Dämpfe freisetzen. |
|--|---|

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

|  |  |
|--|--|
| <b>Akute Toxizität</b>   | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>                               | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>                            | Augenreizung, Gefahrenkategorie 2 - Verursacht schwere Augenreizung.   |
| <b>Korrosive Eigenschaften</b>                                     | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut</b>                 | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Keimzell-Mutagenität</b>  | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Genotoxizität</b>   | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Karzinogenität</b>  | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Reproduktionstoxizität</b>                                      | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>   | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorien 3 - narkotische Wirkungen - Kann Schläfrigkeit und Schwindel verursachen. |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b> | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Aspirationsgefahr</b>   | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>LD50 Oral</b>   |  |

|                                       |                           |
|---------------------------------------|---------------------------|
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Methylacetat              |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 79-20-9                   |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | 4800 mg/kg Körpergewicht  |
| <b>Spezies</b>                        | Ratte                     |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Dimethylcarbonat          |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 616-38-6                  |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | 5000 mg/kg Körpergewicht  |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Butylacetat               |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 123-86-4                  |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | 10768 mg/kg Körpergewicht |

**LD50 Dermal**

|                                       |                             |
|---------------------------------------|-----------------------------|
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Methylacetat                |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 79-20-9                     |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | > 2000 mg/kg Körpergewicht  |
| <b>Spezies</b>                        | Ratte                       |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Dimethylcarbonat            |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 616-38-6                    |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | 25000 mg/kg Körpergewicht   |
| <b>Spezies</b>                        | Ratte                       |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Butylacetat                 |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 123-86-4                    |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | > 17600 mg/kg Körpergewicht |
| <b>Spezies</b>                        | Kaninchen                   |

**LC50 Inhalation**



|                                       |                  |
|---------------------------------------|------------------|
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Dimethylether    |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 115-10-6         |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | 308,5 mg/l       |
| <b>Expositionszeit</b>                | 4 h              |
| <b>Spezies</b>                        | Ratte            |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Methylacetat     |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 79-20-9          |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | 98 mg/l          |
| <b>Expositionszeit</b>                | 4 h              |
| <b>Spezies</b>                        | Ratte            |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Dimethylcarbonat |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 616-38-6         |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | > 140 mg/l       |
| <b>Expositionszeit</b>                | 4 h              |
| <b>Spezies</b>                        | Ratte            |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Butylacetat      |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 123-86-4         |
| <b>Wert / Dosis</b>                   | 40 mg/l          |
| <b>Expositionszeit</b>                | 4 h              |
| <b>Spezies</b>                        | Ratte            |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Akute Toxizität Fische

|                                       |               |
|---------------------------------------|---------------|
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Dimethylether |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 115-10-6      |
| <b>Expositionszeit</b>                | 96 h          |
| <b>Spezies</b>                        | Fisch         |
| <b>Wert / Ergebnis</b>                | 1474 mg/l     |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Methylacetat  |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 79-20-9       |
| <b>Expositionszeit</b>                | 96 h          |
| <b>Spezies</b>                        | Elritze       |
| <b>Wert / Ergebnis</b>                | 320 mg/l      |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Butylacetat   |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 123-86-4      |
| <b>Expositionszeit</b>                | 96 h          |
| <b>Wert / Ergebnis</b>                | 18 mg/l       |

**Akute Giftigkeit für Algen**

|                                       |                         |
|---------------------------------------|-------------------------|
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Dimethylether           |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 115-10-6                |
| <b>Expositionszeit</b>                | 72 h                    |
| <b>Spezies</b>                        | Algen                   |
| <b>Wert / Ergebnis</b>                | 1986,1 mg/l             |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Methylacetat            |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 79-20-9                 |
| <b>Expositionszeit</b>                | 72 h                    |
| <b>Spezies</b>                        | Scenedesmus subspicatus |
| <b>Wert / Ergebnis</b>                | > 120 mg/l              |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Butylacetat             |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 123-86-4                |
| <b>Expositionszeit</b>                | 72 h                    |
| <b>Spezies</b>                        | Scenedesmus subspicatus |
| <b>Wert / Ergebnis</b>                | 674,7 mg/l              |

**Akute Toxizität Krebstier**

|                                       |               |
|---------------------------------------|---------------|
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Dimethylether |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 115-10-6      |
| <b>Expositionszeit</b>                | 48 h          |
| <b>Spezies</b>                        | Daphnia       |
| <b>Wert / Ergebnis</b>                | 2390 mg/l     |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Methylacetat  |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 79-20-9       |
| <b>Expositionszeit</b>                | 72 h          |
| <b>Spezies</b>                        | D. magna      |
| <b>Wert / Ergebnis</b>                | 1027 mg/l     |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Butylacetat   |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 123-86-4      |
| <b>Expositionszeit</b>                | 48 h          |
| <b>Spezies</b>                        | Daphnia       |
| <b>Wert / Ergebnis</b>                | 10 - 100 mg/l |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** Keine Information verfügbar. .

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial**

|                                       |               |
|---------------------------------------|---------------|
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Dimethylether |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 115-10-6      |
| <b>LogKow / LogPow</b>                | 0,10          |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Methylacetat  |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 79-20-9       |
| <b>LogKow / LogPow</b>                | 0,18          |
| <b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>  | 0,57 - 0,81   |
| <b>Name / Gefährliche Komponenten</b> | Butylacetat   |
| <b>CAS / EG-Nr.</b>                   | 123-86-4      |
| <b>LogKow / LogPow</b>                | 1,81          |
| <b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>  | 14            |

12.4. *Mobilität im Boden*

|                  |                                |
|------------------|--------------------------------|
| <b>Mobilität</b> | Keine Information verfügbar. . |
|------------------|--------------------------------|

12.5. *Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung*

|   |   |
|---|---|
| <b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b> | Dieses Gemisch enthält keine REACH-registrierten Stoffe, die als PBT oder vPvB erachtet werden. |
|---|---|

12.6. *Andere schädliche Wirkungen*

|                                    |                                |
|------------------------------------|--------------------------------|
| <b>Andere schädliche Wirkungen</b> | Keine Information verfügbar. . |
|------------------------------------|--------------------------------|

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. *Verfahren der Abfallbehandlung*

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| <b>Hinweise zur Entsorgung</b> | Entsprechend den örtlichen und nationalen Vorschriften entsorgen.<br>Kleinere Mengen und leere Behälter können in Papier aufgenommen/eingewickelt und in den Abfall gegeben werden.<br>Für größere Mengen ist, sofern das Recycling oder die Rückgabe nicht möglich ist, ein zugelassener Abfall-Entsorger zu kontaktieren.<br>Zur Entsorgung innerhalb der EU sollte der entsprechende Code gemäß Europäischem Abfallkatalog (EAK) verwendet werden. |
|--------------------------------|---|

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Verpackung</b> | Abfallentsorgung und eventuelles Recycling von Produkten und Verpackungsmaterial hat entsprechend den nationalen und lokalen Vorschriften zu erfolgen. |
|-------------------|--|

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. *UN-Nummer*

|                  |        |
|------------------|--------|
| <b>UN-Nummer</b> | UN1950 |
|------------------|--------|

14.2. *Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung*

|             |  |
|-------------|--|
| <b>Name</b> | ADR/RID: DRUCKGASBEHÄLTER, ENTZÜNDBAR<br>IMDG: AEROSOLS, FLAMMABLE<br>IATA:AEROSOLS, FLAMMABLE |
|-------------|--|

14.3. *Transportgefahrenklassen*

|                     |     |
|---------------------|-----|
| <b>Beschriftung</b> | 2.1 |
|---------------------|-----|

|                       |     |
|-----------------------|-----|
| <b>ADR/RID-Klasse</b> | 2.1 |
|-----------------------|-----|

|                    |     |
|--------------------|-----|
| <b>IMDG-Klasse</b> | 2.1 |
|--------------------|-----|

|                    |     |
|--------------------|-----|
| <b>IATA-Klasse</b> | 2.1 |
|--------------------|-----|

14.4. *Verpackungsgruppe*

|                          |                              |
|--------------------------|------------------------------|
| <b>Verpackungsgruppe</b> | Keine Information verfügbar. |
|--------------------------|------------------------------|

14.5. *Umweltgefahren*

|                       |                              |
|-----------------------|------------------------------|
| <b>Umweltgefahren</b> | Keine Information verfügbar. |
|-----------------------|------------------------------|

*14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender*

|   |                              |
|---|------------------------------|
| <b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> | Keine Information verfügbar. |
|---|------------------------------|

*14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code*

|  |                              |
|--|------------------------------|
| <b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b> | Keine Information verfügbar. |
|--|------------------------------|

*Sonstiges*

Klasse 2.1 Brennbare Gase dürfen nicht in demselben Fahrzeug oder in demselben Frachtcontainer mit den Klassen 1 (Explosivstoffe), 3 (brennbare Flüssigkeiten) (wenn sowohl brennbare Flüssigkeiten als auch brennbare Gase in loser Schüttung vorhanden sind), 4.1 (brennbare Feststoffe), 4.2 (Spontanbrennbare Substanzen), 4.3 (Gefährlich bei feuchten Substanzen), 5.1 (Oxidationsmittel), 5.2 (Organische Peroxide) und 7 (Radioaktive Substanzen). Sie dürfen jedoch im selben Fahrzeug oder in demselben Frachtcontainer mit den Klassen 2.2 (nicht entflammbare ungiftige Gase), 3 (brennbare Flüssigkeiten, ausgenommen brennbare Flüssigkeiten und brennbare Gase in loser Schüttung), 6 (giftige Stoffe), 8 (Ätzende Stoffe) 9 (Verschiedene gefährliche Güter), Leergut für Lebensmittel und Lebensmittel.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

*15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch*

|                        |  |
|------------------------|--|
| <b>EU-Verordnungen</b> | Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates, REACH.<br>Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates, CLP.<br>Richtlinie 2000/39/EG. |
|------------------------|--|

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Nationale Vorschriften</b> | Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (GefStoffV).<br>TRGS 900 - Technische Regel für Gefahrstoffe: Arbeitsplatzgrenzwerte.<br>TRGS 510 - Technische Regeln für Gefahrstoffe: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.<br>Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV: WGK 1 - schwach wassergefährdend (gemäß Anlage 1 Nr. 5.2). |
|-------------------------------|--|

|  |   |
|--|---|
| <b>Weitere Bestimmungen, Beschränkungen und Rechtsvorschriften</b> | Enthält keine Stoffe für die Beschränkungen gemäß REACH Anhang XVII gelten.<br>Enthält keine Stoffe, die in REACH Anhang XIV gelistet sind.<br>Enthält keine Stoffe, die sich auf der REACH Kandidatenliste befinden. |
|--|---|

*15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung*

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Stoffsicherheitsbeurteilung</b> | Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt. |
|------------------------------------|--|

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

|   |             |
|---|-------------|
| <b>Änderungen zur vorherigen Revision</b> | Abschnitt 2 |
|---|-------------|

**Abkürzungen**

ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
 AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
 CAS - Chemical Abstracts Service  
 EG - Europäische Gemeinschaft  
 ECHA - European Chemicals Agency  
 IATA - International Air Transport Association  
 IBC - Intermediate Bulk Container  
 IMDG - International Maritime Dangerous Goods Code  
 LC50 - Letale Konzentration 50 %  
 LD50 - Lethale Dosis 50%  
 PBT - persistent, bioakkumulierend und toxisch  
 REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
 SVHC - Substances of Very High Concern (Besonders besorgniserregende Stoffe)  
 TRGS - Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 UFI - Unique formula identifier  
 UN - Vereinte Nationen  
 vPvB - very Persistent and very Bioaccumulative  
 WGK - Wassergefährdungsklasse

**Verweise auf Schlüsselliteratur und Datenquellen**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates, REACH.  
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates, CLP.  
 Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (GefStoffV).  
 Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV.  
 TRGS 900 - Technische Regel für Gefahrstoffe: Arbeitsplatzgrenzwerte.  
 TRGS 510 - Technische Regeln für Gefahrstoffe: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.  
 Datenbank des C&L-Verzeichnisses (ECHA).  
 REACH Registrierungs dossiers - ECHA.  
 GESTIS - Internationale Grenzwerte für chemische Substanzen - (Datenbank).  
<http://prevent.se> (Datenbank)

**Bewertungsmethoden für die Einstufung**

Einstufung und verwendete Methoden zur Bestimmung der Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2018 [CLP]

**Begriffsbedeutung**

Eye Irrit. 2 - Augenreizung, Gefahrenkategorie 2  
 Flam. Gas 1 - Entzündbare Gase, Gefahrenkategorie 1  
 Flam. Liq. 2 - Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2  
 Flam. Liq. 3 - Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3  
 Press. Gas - Gase unter Druck, Verdichtetes Gas  
 STOT SE 3 - Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorien 3  
 EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 H220 - Extrem entzündbares Gas.  
 H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H280 - Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

*Sonstiges*

**Sonstige Informationen**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde nach bestem Wissen als kompakter Leitfaden für den sicheren Umgang mit diesem Produkt erstellt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist vor den Arbeiten vom Anwender sorgfältig durchzulesen, damit er über die Risiken ausreichend informiert ist. Wenn eine Klärung oder weitere Informationen erforderlich sind, um sicherzustellen, dass eine angemessene Risikobewertung vorgenommen werden kann, sollte der Verwender sich an unser Unternehmen wenden, damit wir versuchen können, weitere Informationen von unseren Lieferanten zu erhalten. Unsere Verantwortung für die verkauften Produkte unterliegt unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Eine Kopie dieses Sicherheitsdatenblattes wird an unsere Kunden versandt und ist ebenfalls auf Anfrage erhältlich.